

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0087/2012

Auskunft erteilt:

Frau Schulz

Ruf:

492 32 65

E-Mail:

SchulzElke@stadt-muenster.de

Datum:

26.01.2012

Betrifft

Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen im Stadtbezirk Münster-Mitte, Altstadt/Bahnhofsviertel, für das Kalenderjahr 2012

Beratungsfolge

14.02.2012	Bezirksvertretung Münster-Mitte	Anhörung
21.02.2012	Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung	Vorberatung
21.02.2012	Werksausschuss Münster Marketing	Vorberatung
08.03.2012	Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft	Vorberatung
21.03.2012	Hauptausschuss	Vorberatung
21.03.2012	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Die als **Anlage 1** beigefügte ordnungsbehördliche Verordnung wird beschlossen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.

Begründung:

Der Einzelhandelsverband Westfalen-Münsterland e. V. in Zusammenhang mit der ISI, Initiative starke Innenstadt, beantragt mit Schreiben vom 16.01.2012, hier eingegangen per Fax am 17.01.2012, für den Stadtbezirk Münster-Mitte, Altstadt/Bahnhofsviertel, an den Sonntagen **29.04.2012 und 28.10.2012** die Verkaufszeiten von 13.00 bis 18.00 Uhr freizugeben (**Anlage 2**).

Die Freigabe der Verkaufszeiten für Sonntag, den 29.04.2012, wird damit begründet, dass an den Tagen 28./29.04.2012 die Hanse tradition in Münster gefeiert werden soll. Am Samstag findet das alljährliche Hansemahl statt. Hierzu werden die Kaufleute die Bürger und Bürgerinnen an der langen Tafel auf dem Prinzipalmarkt bewirten. Am Hanse-Sonntag soll in besonderem Maße die Hanse als Hanseverbund mit ihren unterschiedlichen Örtlichkeiten im Stadtbild Münster hervorgehoben werden. Es sollen Führungen und Veranstaltungen mit Bezug auf die Hanse angeboten werden.

In der Zeit vom 25.10. bis 29.10.2012 findet die jährliche Traditionsveranstaltung „Herbstsend“ statt. Die Kaufleute wollen den Herbstsendsonntag, 28.10.2012, dazu nutzen Ihre Waren zu präsentieren und die Geschäfte öffnen. Dieses vor allem vor dem Hintergrund, dass viele Bürger und Bürgerinnen den Sendbesuch mit dem Einkauf der Winterkleidung verbinden werden. Dieses zeigt die Tradition im Münsterland, wie es schon früher durch die sogenannten „Mantelsonntage“ dokumentiert wurde.

Gemäß § 6 Ladenöffnungsgesetz NRW (LÖG NRW) können an jährlich höchstens vier Sonn- oder Feiertagen Verkaufsstellen bis zur Dauer von fünf Stunden geöffnet sein.

Für den Stadtbezirk Münster-Mitte, Altstadt/Bahnhofsviertel, ist für das Kalenderjahr 2012 bisher kein verkaufsoffener Sonntag genehmigt worden. Es ist somit ausreichender Spielraum vorhanden, die beantragten zwei Sonntage freizugeben. Die beantragten Verkaufszeiten liegen auch sämtlich außerhalb der Hauptgottesdienstzeit und überschreiten den Zeitraum von fünf Stunden nicht.

Die in der Leitlinie zur Genehmigungspraxis bei der Freigabe von Verkaufssonntagen nach dem Ladenschlussgesetz (Ratsbeschluss vom 21.09.2005, V/0691/2005 und Ratsbeschluss vom 12.03.2008, V/0027/2008) aufgeführten Eckpunkte werden eingehalten. Hiernach sind die rechtlichen Rahmenbedingungen erfüllt. In der zu beschließenden ordnungsbehördlichen Verordnung werden die Sonntagsöffnungen ausschließlich nur für die Betriebe genehmigt, die in dem Bereich liegen, welche nach dem „Einzelhandelskonzept Münster - Leitlinien der räumlichen Entwicklung“ als „Typ A: City/Innenstadt“ ausgewiesen sind. Die Antragsfrist, 15.02. eines jeden Jahres und drei Monate vor der ersten Veranstaltung, wird eingehalten.

Die Voraussetzungen zum Erlass der ordnungsbehördlichen Verordnung zur beantragten Freigabe der Verkaufszeiten an den Sonntagen 29.04.2012 und 28.10.2012 liegen vor, so dass dem Rat empfohlen wird, die als Anlage 1 beigefügte Verordnung zu beschließen.

Die Sozialpartner sind entsprechend dem in der Berichtsvorlage V/0055/2007 dargestellten Verfahren über den vorliegenden Antrag informiert worden.

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass der Einzelhandelsverband Westfalen-Münsterland e. V. in Zusammenhang mit der ISI, Initiative starke Innenstadt, für das Kalenderjahr 2012 einen weiteren d. h. dritten verkaufsoffenen Sonntag, der im Advent liegen soll, anstrebt. Ich verweise hierzu auf die Ausführungen auf der Seite 2 des aktuellen Antrages, Anlage 2. Derzeit werden zu diesem Thema noch Abstimmungsgespräche geführt, so dass bisher kein entsprechender Antrag vorliegt.

I. V.

gez.
Dr. Heinrichs
Stadtrat

Anlagen